

A

(Albrechtshain)

Ortschein  
für den V...  
einheitl. K...  
Streik o...

Nummer 1

Die Ausgabe  
im Vorraum zu de...  
in der Zeit von S...  
Es wird erw...  
gelebten Ausgabe...  
Naunhof, den

Die Reichsein...  
Februar d. J., ist  
Stadtvereinigung  
Naunhof, am 1.

Ale

\* Reichspräf...  
Dortmunder über...  
gören.

\* Unter einer  
Ist die Verhaftun...

\* Die franzö...  
werden Frank zur...

\* Bonar Law...  
bedeutung erklär...  
vention habe.

\* Lord Grey v...  
Böllerbundes u...

G

„Unsere V...  
fließ auf dem e...  
viersachen.  
machen, Frank...  
Plan, Deutsch...  
wird es auch n...  
zu ändern, ob...  
Was so die...  
Mödenbersch...  
lich gedanklich...  
liche Min...  
schränker in de...  
Ergänzungsw...  
hauptsächlich...  
bevorstehenden...  
Deutschland un...  
tiert. Die Th...  
billigen oder n...  
reiten, — natür...  
von den Front...  
Bonar Law...  
kommen über...  
Seelenzustände...  
land haben, die...  
Defizit im fra...  
der anderen Se...  
einem frätligen...  
dann zwar zahl...  
Subvention ha...  
berausgeförm...  
jeden bisschen...  
wertvoller, als...  
des franzöfische...  
nicht wirtschaft...  
gültig, wenn...  
die Subvention...  
groß und un...  
Sensationen...  
Verbleiben der...  
so p. R. S. I...  
ob es möglich...  
sei noch nicht...  
nämlich genau,...  
den englischen...  
Freunde des E...  
treuen Belgier...  
endlich durch...  
jetzt freilich...  
Man wäre das...  
was man schon...  
praktisch richtig...  
anders weiter...  
verbändnis soll...  
geben Bonar L...  
möglich oder d...  
den englischen...  
ben“ hinzufüg...  
Nämlich für E...  
würde in weite...  
deutzen, wen...  
ihre Freunde

Wobei ma...  
entw. denn auf...  
portugies. Gew...  
England durch...  
Flüchtling mit...  
ger keine Gorg...  
es werde irgend...  
statten würde.  
Aukammunisten

\* Der Kauf von Gold für das Reich durch die Reichsbank und Post erfolgt in der Woche vom 12. bis 18. d. M. zum Preis von 140 000 Mark für ein Swansongmarke, 70 000 Mark für ein Beinhartschild. Für ausländische Goldmünzen werden entsprechende Preise geahndet. Der Kauf von Reichssilbermünzen durch die Reichsbank und Post erfolgt vom 12. d. M. ab bis auf weiteres zum 2900fachen Betrage des Nominalwerts.

\* Getreide-Kredit-Aktiengesellschaft. In den Räumen der Dresdner Bank zu Berlin wurde die Getreide-Kredit-Aktiengesellschaft mit einem Grundkapital von einer Milliarde Mark gegründet. Gegenstand des Unternehmens ist Förderung und Finanzierung von Geschäften in landwirtschaftlichen Erzeugnissen und Bedarfsgütern, sowie Übernahme von Tiefgangsgefechten jeder Art für den Getreidehandel, die damit verbundenen Industrien und verwandte Zwecke. Ausgeschlossen ist der Eigenhandel.

\* Deutscher Außenhandel. Wie bereits in den Vormonaten, so wurden auch im Dezember zum Zwecke der Berechnung der Wertergebnisse der Einfuhr Schätzungen ermittelt. Es ergab sich danach für den Dezember ein Gesamteinfuhrwert von 529,8 (im Vormonat 536,2) Millionen Goldmark. Reduziert man wie bisher den bestallierten Ausfuhrwert über den Dollarwert des Dezember in Goldmark um, so ergibt sich ein Gesamtausfuhrwert von 423,0 (im Vormonat 255,2) Millionen Goldmark. Die Zunahme der Einfuhr erklärt sich daraus, daß eine Reihe hochwertiger Rohstoffe, vor allem Baumwolle, Flachs, Hanf, Zuckerrüben und Zucker, Ölfrüchte und Samenarten usw. in größerer Menge eingeführt wurden als im Vormonat, während gegenüber die Einfuhr von Steinkohlen und anderen geringwertigen Waren so stark abnahm, daß dadurch auch die Gesamteinfuhrmenge gegenüber dem Vormonat erheblich herabgesetzt wurde. Für das Geschäftsjahr 1922 kann man mit den folgenden Annahmewerten rechnen: Einfuhr: 6,2 Milliarden Goldmark, Ausfuhr: 4,0 Milliarden Goldmark. Allhin weist die Handelsbilanz des Jahres 1922 eine Passivität von über 2 Milliarden Goldmark auf.

### Bermischtes.

\* Röntgens wissenschaftliche Bedeutung. Der hervorragende Physiker Wilhelm Conrad von Röntgen, der jetzt im Alter von 78 Jahren in München gestorben ist, war ein Forscher von Welt und ein Nobelpreisträger der Menschheit. Es gibt wohl kaum eine wissenschaftliche Leistung, die Ihnen Entdecker so allgemein bekannt gemacht hat, wie die Röntgenstrahlen oder, wie sie der Entdecker selbst genannt wissen wollte, die X-Strahlen. Diese wundersamen Strahlen, die für das menschliche Auge unsichtbar bleiben, besitzen die Eigenschaft, alle festen Stoffe nach dem Grade ihrer Dichtigkeit mehr oder weniger zu durchdringen und nur an Knochen und Metallen abzuleiten. Auf dieser Eigenschaft der X-Strahlen hat sich in der Medizin eine neue Wissenschaft aufgebaut, die die Röntgenstrahlen nicht nur

als Hilfsmittel für die ärztliche Diagnose, sondern auch als Heilmittel bei verschiedenen schweren Krankheiten verwendbar. Röntgen, der in Lennep geboren war, wurde schon zu Lebzeiten in Berlin ein Denkmal errichtet und in Würzburg (wo er seine berühmte Entdeckung gemacht hat) eine Gedächtniskapelle gewidmet. Im Jahre 1900 erhielt er den Nobelpreis für Physik; die angeborenen wissenschaftlichen Körpergesellschaften der Welt hatten ihn schon vorher zu ihrem Mitglied ernannt.

\* Schleiermachers Regel für die Zeit des Not. Unter dem Titel „Schleiermacher als Mensch“ ist längst ein Buch erschienen, das eine füllige prachtvolle Stücke aus der Feder des berühmten Predigers und Philosophen und großen Dichtkunstlers enthält. Darunter befindet sich ein Brief, dessen Adressat erst jetzt festgestellt werden konnte: es ist einer der ersten und treuesten Schüler Schleiermachers, Karl Ebel, der in Anklam Pastor wurde, dann aber verflossen ist. In dem Schreiben, das am 15. Dezember 1846 abgesetzt ist, um die Zeit, da Napoleon die Universität Potsdam schloß, an der Schleiermacher damals wirkte, finden sich die folgenden Zeilen: „Schleier sind die Zeiten, und tritt man nun zu bleiben, ist schwer, aber man muß es doch darin bringen. Drei kleine Kunststücke weiß ich dazu, was sehr wohlfest, die gar nicht über sind. Was das Kaiserland, ich meine Deutschland, betrifft, nur so weit hinauszuholen als möglich, denn nur in der Ferne sieht man das klare fröhliche Licht; die Schleierfeste, welche um uns her vorliegen sind, nur in Masse und in ihren allgemeinen wohlbekannten Ursachen zu betrachten, ohne zu sehr auf das einzelne zu sehen, denn das macht am meisten Not und Ekel, und endlich, lachen Sie nicht darüber, dem Magen die Augen nur auf vierzehn Tage voraus zu erlauben, sonst kommen Sorgen der Nahrung, und in denen sieht der ärzte Teufel.“

\* Alles schon dagewesen! In der Zeitschrift Niedersachsen weist Dr. A. Bentert darauf hin, daß im 17. Jahrhundert dank der Münzfreiheit der vielen kleinen Territorialherren auf dem Geldmarkt in Deutschland ähnliche Zustände herrschten wie heutzutage. Vollwertige Münzen wurden ausgetauscht und das Spekulationsleben ergriß oft und jung, hoch und niedrig, wie in unseren Tagen die Jagd auf den Devisenmarkt. Zwischen doppelten Böden von Käseschen entführten die Schieber das vollwertige Geld über die scharfbewachten Grenzen, um minderwertiges ins Land einzuschmuggeln. Ganz wie heute machte sich bald ein Mangel an Scheidemunze geltend, denn man durch das Notgeld abzuhelfen suchte; dieses Notgeld bestand aus gesempeltem Kupfer, Eisen, Zinn, Blei. Eine in sich unbes-

grundete Steigerung der Preise für Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände setzte ein, ebenso der Kontrahier. Die Grundbesitzer schnürten den Bütteln die Zufuhr ab. Die Arbeiter bestimmten eigenmächtig ihre Löhne. Unerhöhte Papierpreise zwangen viele Druckereien, ihren Betrieb einzustellen, so 1822 in Erfurt und noch an vielen anderen Orten. Woraus man ersieht, daß sich in der Geschichte alles wiederholt, und daß es, wie der Prediger sagt, nichts Neues unter der Sonne gibt.

### Aus dem Gerichtssaal.

\* 15 Millionen Goldstrafe für einen Deutschenhasser. Vor einer Berliner Strafkammer hatte sich der bei der Firma Borig beschäftigte Ingenieur Egon Reimann, der tschechoslowakischer Staatsangehöriger ist, wegen einer groben Verleumdung des deutschen Volkes zu verantworten. Er hatte am 23. Januar d. J. vor dem Schaukasten der Filiale einer Berliner Zeitung, in dem die neuesten Telegramme aus dem Kubanerreich und die Bilder der verhafteten Deutschenhasser ausgedrängt waren, angeblich einer großen Menschenmenge ausgerufen: „Die Deutschen sind die größten Schwinehunde.“ Das Urteil lautete auf sechs Monate Gefängnis. Mit Rücksicht auf seine bisherige Unbeschaffenheit wurde dem Angeklagten eine dreijährige Strafaussetzung zugelassen. Das Gericht verfügte ferner, daß er aus der Haft entlassen wird, wenn er eine Geldsumme von 15 Millionen Mark binnen zwei Wochen zu zahlen bereit sei. Reimann erklärte sich damit einverstanden.

### Grimmaer Marktpreise vom 10. Februar 1923.

Zwiebeln, Pfund	40 Mk.
Möhren, Pfund	80 Mk.
Kohlrabi, Kopf	30 Mk.
Weißerrettich, Stange	200-300 Mk.
Rotkraut, ausl. Pfund	300 Mk.
Weißkraut, ausl. Pfund	250 Mk.
Apfel, Pfund	100 Mk.
Zwiebeln, Stück	80-150 Mk.
Konditurer, Stück	1250 Mk.
Möhrengurken, Stück	1550 Mk.
Gerber, Stück	60000-95000 Mk.

— Redaktion: Robert Götz, Druck und Verlag Götz & Sohn in Naunhof —



Hornkasten, Schwieien und Warzen beseitigt  
schnell, sicher, schmerz- und gefahrlos ...  
in vielen Millionen Fällen glänzend  
bewährt. In Apoth. u. Drogh.-geschäften  
Gegen Brennen, Fußschwell u. Wundläufen Kukiro-Pflaster.  
Drogerie O. Mackelberg, Grimmaerstr. 16.

Sonnabend, den 17. Februar, Gasthof „Goldner Stern“  
Einmaliges Gastspiel der Theaterabteilung M. G. V., Leipzig-Stünz

## „Dr. Lutz“.

Drama in 4 Akten von Rudolf Poppe.

Wir sehen uns genötigt, folgende  
Preise bekanntzugeben:  
**schwerer Zweispänner 5000 Mk.**  
**leichter Zweispänner 4000 "**  
**Einspänner-Führer 3000 "**  
Naunhof, 12. 2. 23.

Freie Vereinigung der Fuhrwerksbesitzer  
zu Naunhof. Der Vorstand.

5 Minuten vom Hauptbahnhof:  
kauf laufend zum Tagespreis:

**Kupfer  
Messing  
Blei  
Zink  
Geschirr-Zinn  
Zeitungen  
Bücher  
sowie sonstige Sorten  
Felle**

**A. Seller, Leipzig**

Telefon 13303 Reichstr. 19, Hof.

Geschäft von 7 bis 7, Freitag von 7 bis 5

Sonnabend von 6 bis 7

**Gesucht**  
Einfamilienhaus gegen sofortige gute  
Bezahlung.  
Schöne 4-Zimmerwohnung kann dafür bezogen werden.  
Angebote unter „C. H. L.“ an die Exp. dieses Blattes.

Für die vielen Beweise inniger Teilnahme beim  
Heimgange unserer lieben unvergesslichen Mutter,  
Schwiegert- und Großmutter sagen wir nur hier-  
durch allen Verwandten, Freunden und Bekannten  
unseren allerherzlichsten Dank.

**Johannes Dietrich-Röhling u. Frau  
nebst Enkelkindern.**

Naunhof u. Leipzig, Auenstr. 41, II.

### Brillanten-, Gold-, Silber-, Platin-Gegenstände und Bruch, Zähne, Gebisse

kauf stets zu höchsten Tagespreisen

**Goldankaufsstelle J. Stark, Leipzig**  
Sternwartenstraße 2, am Rosplatz.

Rückfahrt wird vergütet.

**Bis 9 mal billiger und 3 mal haltbarer**  
als Ledersohlen und Absätze sind  
meine prima Gummi-Sohlen in 3 versch. Größen. — Gummis  
in Riesensohlen. Decken Sie sich ein, da enorme Gusschlüsse  
kommen. Auch Maschinenvorhänge, große und kleine Rollen eingetragen.  
Strickgarn, grau, braun u. schwarz. — Sportwolle darf  
Rüschenmesser, Schokoladen, Aluminium, Ch- und Teekäfel,  
Schuhlader, Schlüpfer, Strümpfe und Socken, Spannhandkörbe,  
Bartenthemden preiswert bei Paul Dietzsch, Gartenstr. 38.

**Extrastärke, Dauerwäsche** blau, weiß, hellblau, hell weiß.  
Alle Formen und Weiten vorrätig.  
Spezialgeschäft für Dauerwäsche  
Max Weil, Leipzig, Brühl 15.

**Dixin**  
das  
dankbare  
Seifenpulver

Höchste Waschkraft  
und größte  
Ergiebigkeit.

Alleiniger Hersteller:  
HENKEL & CIE.,  
DUSSeldorf.

Friedrich Kohn  
wohnt jetzt Wielandstraße 67.  
Aufträge für mich übernimmt  
auch Herr Schuhmachermeister  
Hugo Peter, Kurzeile 14.

**Gold- und Silberwaren**  
Platin, Uhrketten  
Ringe, Brillanten  
Quecksilber

kauft  
Max Israel

Uhrmacher Leipzig  
Promenadenstraße 5, Laden.

**Richard Wagner**  
Opern- u. Konzertfänger  
Leipzig, Windmühlenstr. 46, I.  
**erteilt Unterricht**  
im richtigen Alten, Sprechens,  
Singen, an Redner, Lehrer,  
Schauspieler, Sänger (auch  
Damen) für Haus, Bühne, Kon-  
zert, incl. dramatischen Unter-  
richts u. Mimik-Einführung  
(Regie).

**Federbetten**  
zu kaufen gesucht. Offeren unter  
"D. H. 100" in der Exp. ds. Bl.

**Alt- und defekte Uhren**  
sowie alte Gold- u. Silberwaren  
kauf läufig  
Hermann Trittschäler, Naunhof,  
Langstraße 28.

**Ausgezähmtes Frauenhaar,**  
ab 100 bis 6000 Mark.  
Heinrich Marx,  
Gartenstraße 25.

**Beyer's Mode-Führer**  
mit 20 Schnitten  
auf biegendem Bogen

**Die schönsten Alben**  
für praktische und  
moderne

**Hauschneider**  
Band 1: Damen-Kleidung  
Band 2: Kinder-Kleidung

**Oberall zu kaufen, kostet von**  
Verlag Otto Beyer  
Leipzig-T.

**Richard Wagner**  
Opern- u. Konzertfänger  
Leipzig, Windmühlenstr. 46, I.  
**erteilt Unterricht**  
im richtigen Alten, Sprechens,  
Singen, an Redner, Lehrer,  
Schauspieler, Sänger (auch  
Damen) für Haus, Bühne, Kon-  
zert, incl. dramatischen Unter-  
richts u. Mimik-Einführung  
(Regie).

**Federbetten**  
zu kaufen gesucht. Offeren unter  
"D. H. 100" in der Exp. ds. Bl.

**Engel, Leipzig, Preußen-  
gasse 6, gegenüber Althoff.**

**Federbetten**  
zu kaufen gesucht. Offeren unter  
"D. H. 100" in der Exp. ds. Bl.

**Engel, Leipzig, Preußen-  
gasse 6, gegenüber Althoff.**

**Federbetten**  
zu kaufen gesucht. Offeren unter  
"D. H. 100" in der Exp. ds. Bl.

**Engel, Leipzig, Preußen-  
gasse 6, gegenüber Althoff.**

**Federbetten**  
zu kaufen gesucht. Offeren unter  
"D. H. 100" in der Exp. ds. Bl.

**Engel, Leipzig, Preußen-  
gasse 6, gegenüber Althoff.**

**Federbetten**  
zu kaufen gesucht. Offeren unter  
"D. H. 100" in der Exp. ds. Bl.